

Kerncurriculum gymnasiale Oberstufe Griechisch

Umsetzungsbeispiel für die Einführungsphase (1)

Das nachfolgende Beispiel zeigt eine Möglichkeit der Umsetzung des Themenfeldes E2.1 „Der Mensch Sokrates – Menschen und Charaktere“ im Unterricht der Einführungsphase. Es veranschaulicht exemplarisch, in welcher Weise die Lernenden in der Auseinandersetzung mit einem Themenfeld Kompetenzen erwerben können, die auf das Erreichen ausgewählter Bildungsstandards am Ende der gymnasialen Oberstufe zielen (Verknüpfung von Bildungsstandards und Themenfeldern unter einer Schwerpunktsetzung).

Das ausgewählte Beispiel verdeutlicht, inwiefern sich eine Bezugnahme sowohl auf die fachdidaktischen Grundlagen (Abschn. 2.2, 2.3) als auch auf Bildungsstandards und Unterrichtsinhalte (Abschn. 3.2, 3.3) im Einzelnen realisieren lässt – je nach unterrichtlichem Zusammenhang und Zuschnitt des Lernarrangements.

Kurshalbjahr:	E2 Sokrates und die Sophistik – eine folgenreiche Auseinandersetzung
Themenfeld:	E2.1 Der Mensch Sokrates – Menschen und Charaktere
Kontext:	Die <i>Apologie</i> des Sokrates (Platon)
Bezug zu den Basiskonzepten:	
<ul style="list-style-type: none"> – Sprache als geordnetes System: Für das Verständnis der Apologie als Gerichtsrede bedarf es der Kenntnis juristischer Fachtermini, z. B. ἡ ἀπολογία, und Ausdrucksweisen. – Text als gestaltete Kommunikation: Stilistik und Rhetorik richten sich nach dem Redeanlass (z. B. ἐγὼ δ' οὖν καὶ αὐτὸς ὑπ' αὐτῶν ὀλίγου ἑμαυτοῦ ἐπελαθόμεν, οὕτω πιθανῶς ἔλεγον, <i>Apologie</i> 17a). – Zentrale Bezugspunkte kultureller europäischer Identität: Bei dem Prozess um Sokrates geht es besonders auch um die Unterschiede zwischen Recht und Gerechtigkeit (z. B. ἀφικόμενος εἰς Ἄιδου, ἀπαλλαγείς τουτωνὶ τῶν φασκόντων δικαστῶν εἶναι, εὐρήσει τοὺς ὡς ἀληθῶς δικαστάς..., <i>Apologie</i> 41a). 	
Fragestellung: Wofür wird Sokrates zum Tode verurteilt?	
Kompetenzbereiche / Bildungsstandards	Lernaktivitäten
Sprachkompetenz: S1, S3, S5, S6, S9, S10, S11, S12 Textkompetenz: T1, T2, T4, T7, T10, T11 Kulturkompetenz: K6, K7, K8, K11	Die Lernenden <ul style="list-style-type: none"> – übersetzen den platonischen Originaltext (eventuell in Teilen auch zweisprachig und ggf. durch die Darstellung Xenophons ergänzt) und werten ihn inhaltlich aus, – setzen sich mit Sokrates' Ausführungen und seiner Provokation des Gerichts auseinander, – nutzen die Analyse der sprachlichen Gestaltung für die Interpretation des Textes, – stellen die gesellschaftlichen Gegebenheiten und die unterschiedlichen Interessen dar, die zur Strafverfolgung geführt haben,

	<ul style="list-style-type: none">– beschreiben den geistesgeschichtlichen und historischen Hintergrund der Anklage,– nehmen kritisch zu der Frage Stellung, inwieweit es gerechtfertigt ist, für die eigene Überzeugung den Tod auf sich zu nehmen,– ...
Material / Literatur / Links: Die <i>Apologie</i> des Sokrates (Platon)	